

sustainable

Business Value statt Compliance

Wie Sie vom Vorstand weiterhin Ihre
Nachhaltigkeitsprogramme
genehmigt bekommen

Laura Echternacht



Wir sind Ihr Spezialist für Nachhaltigkeit

>15

Jahre Erfahrung

>140

Expert*innen

>450

Kund*innen

>1400

Projekte

Services

Nachhaltigkeits- & Klimastrategien

Strategieumsetzung & Implementierung

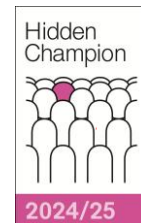
Footprinting & Lebenszyklusanalyse

Regulatorik & Berichterstattung

Change, Kommunikation & Training

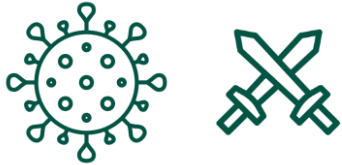


Auszeichnungen



Die aktuelle regulatorische und geopolitische Lage hat einen starken Einfluss auf Nachhaltigkeit

COVID & UKRAINE



Geopolitische Veränderungen
und Unterbrechungen der
Lieferketten

Weit verbreiteter Inflationsdruck

USA



Priorisierung fossiler
Energiequellen

Verbot von Diversitäts- und
Inklusionsinitiativen

Befürwortung von Deregulierung

CSRD¹ - OMNIBUS



Reduzierung der Anzahl der nach
CSRD berichtspflichtigen
Unternehmen²

Zeitliche Verschiebung

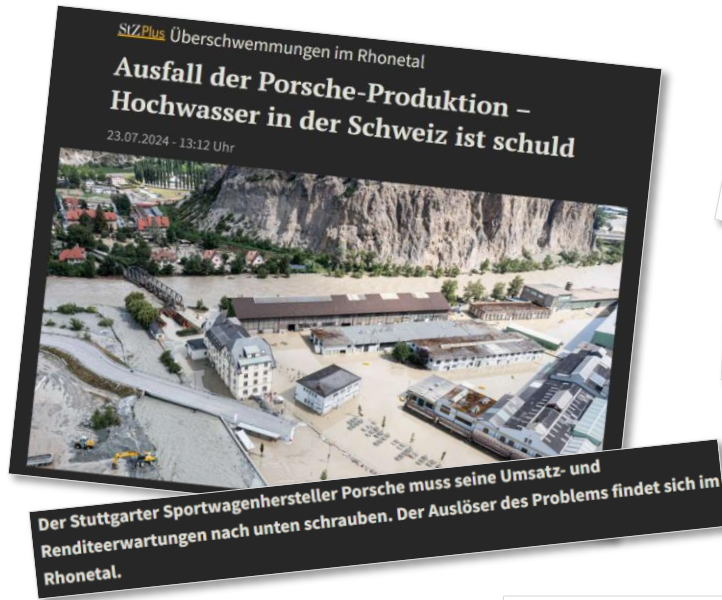
Reduzierung der Berichtsinhalte²

Weitere Vereinfachungen anderer
Nachhaltigkeitsvorschriften

1: Corporate Sustainability Reporting Directive

2: Endgültige Bestätigung steht noch aus

Die Folgen von nicht-nachhaltigem Handeln zeigen sich bereits und sind auch für die Wirtschaft gravierend

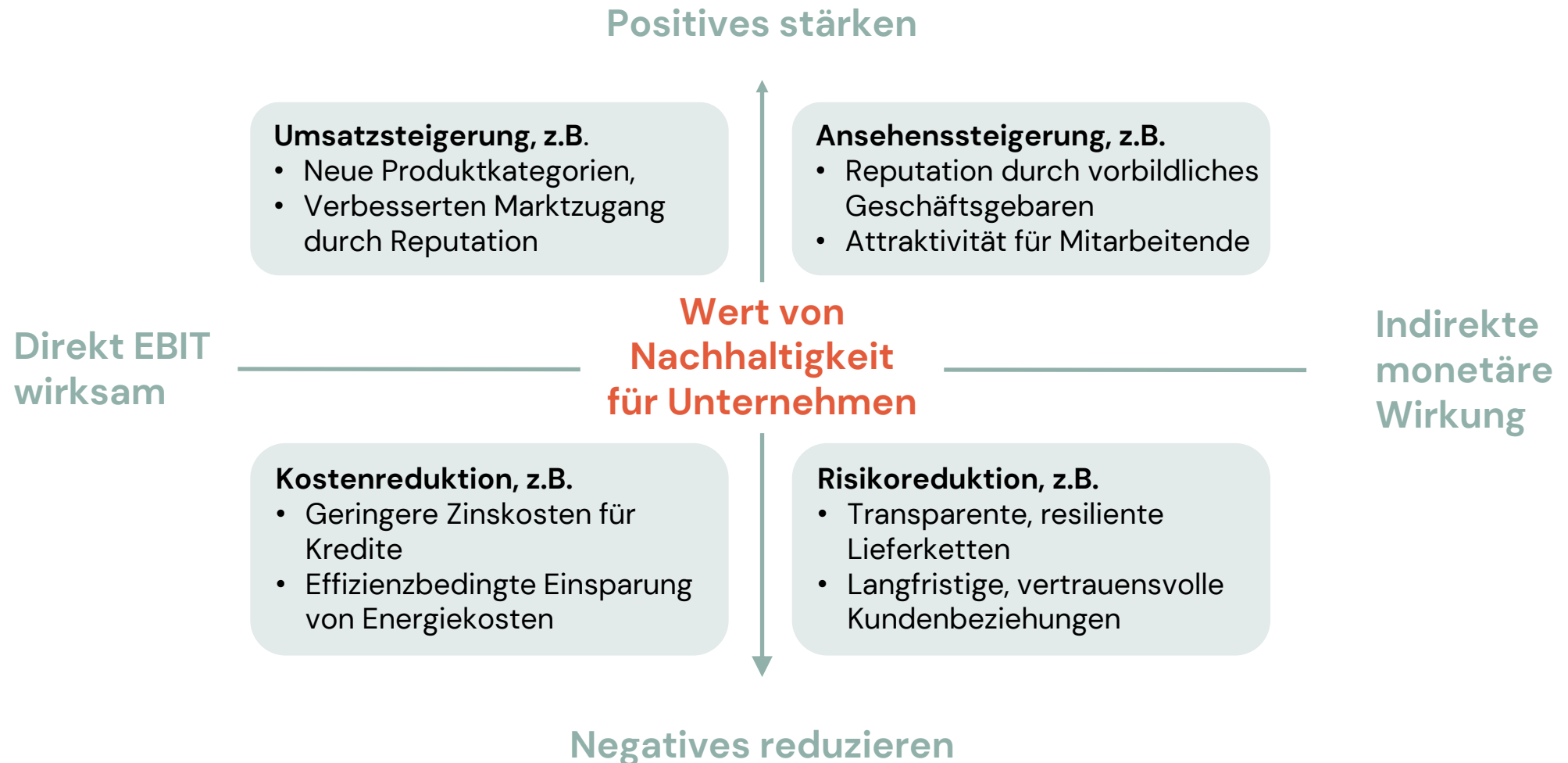


**Compliance als
Treiber ist weg...**

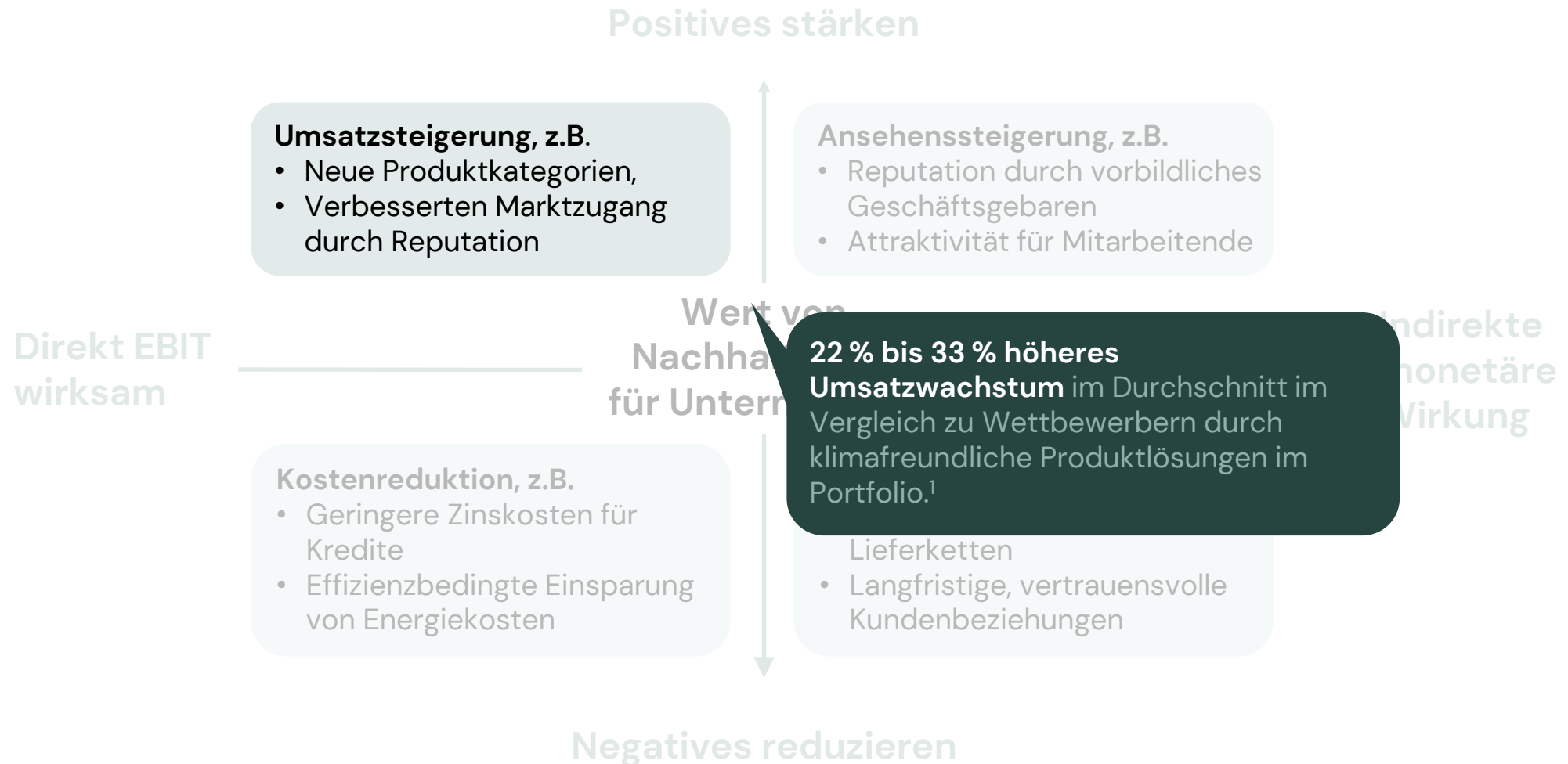


**Es braucht neue
(alte) Narrative!**

Nachhaltigkeit ermöglicht es Unternehmenswert zu generieren in 4 Kategorien



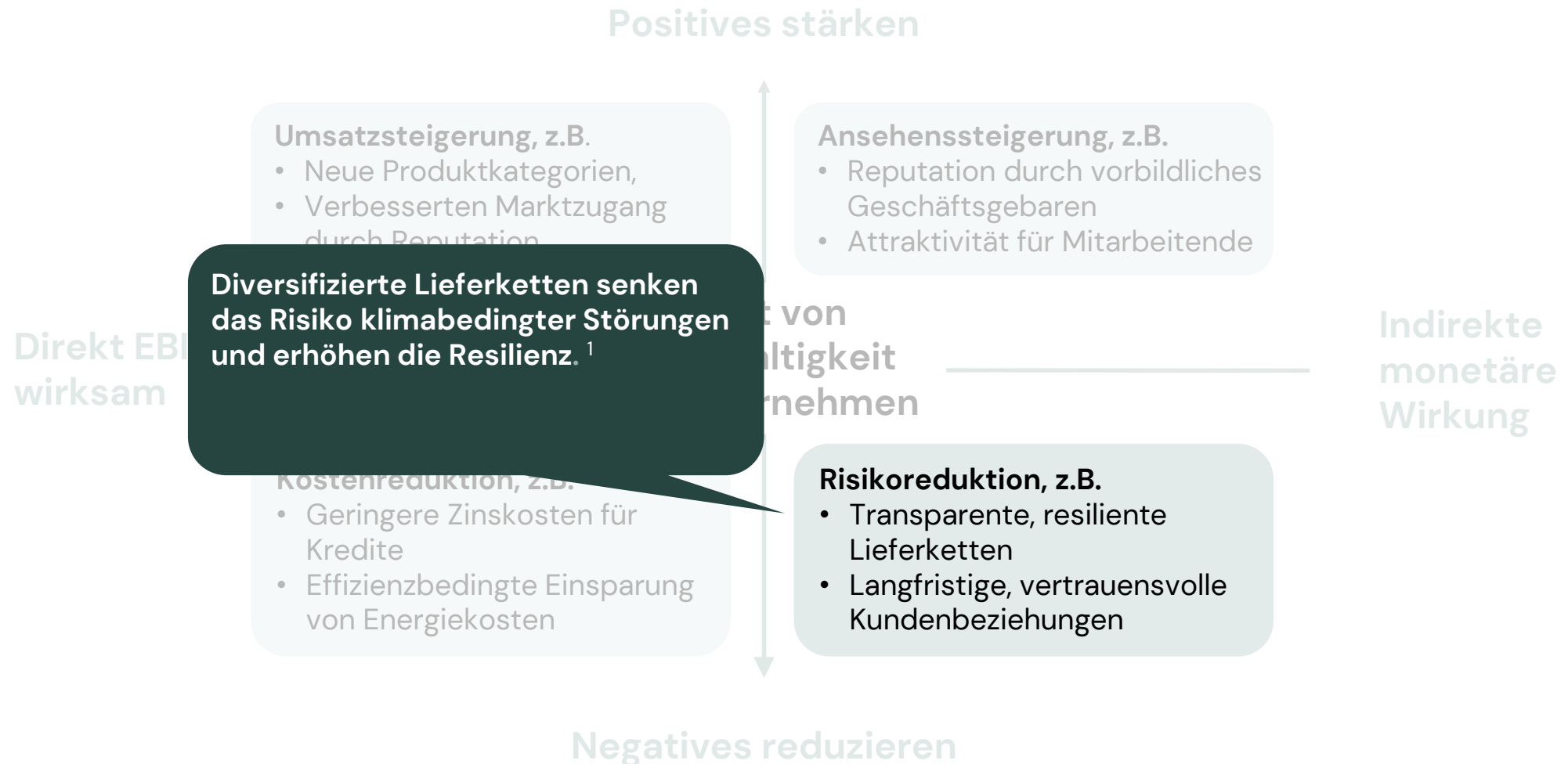
Nachhaltigkeit ermöglicht es Unternehmenswert zu generieren in 4 Kategorien



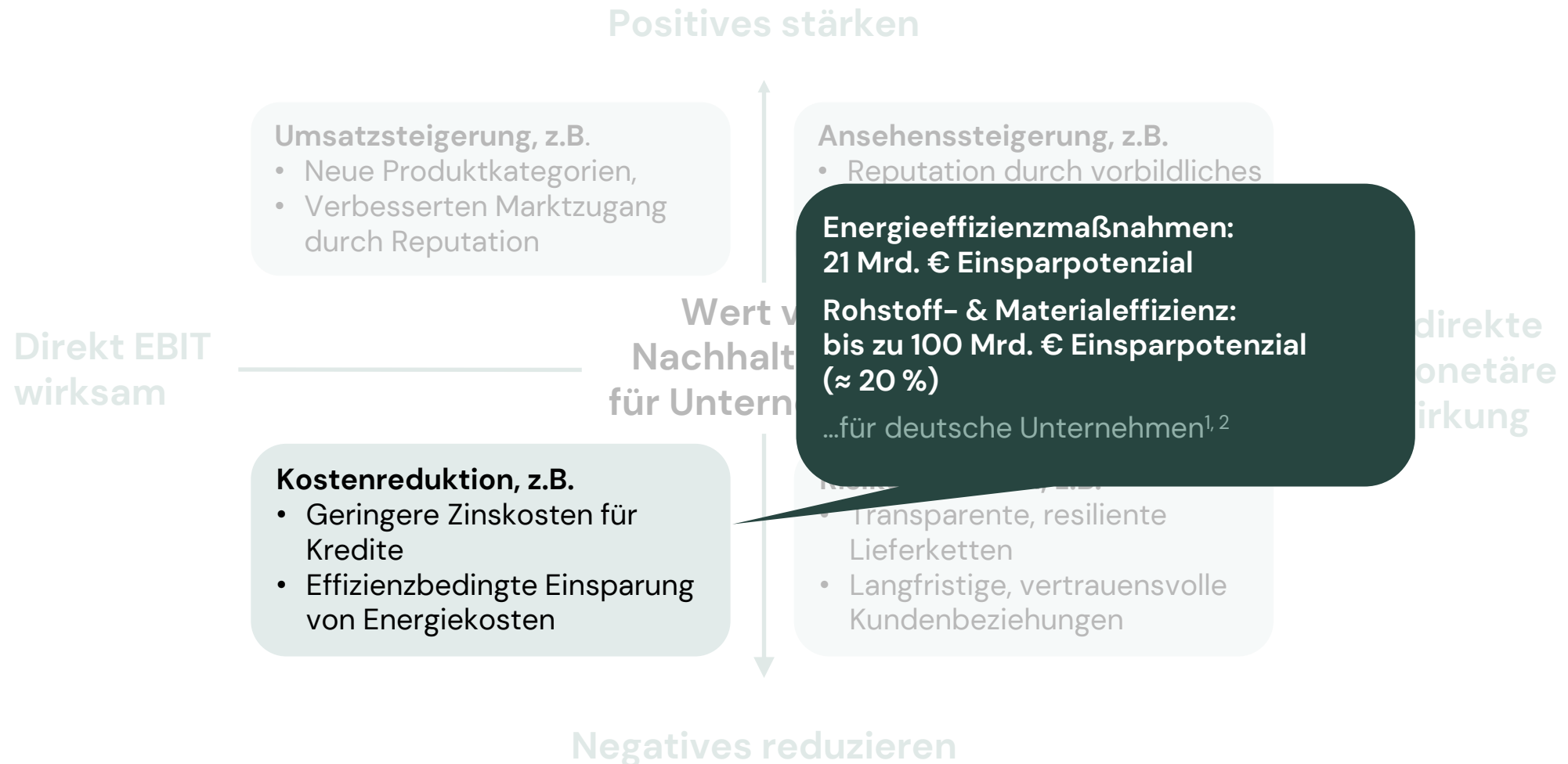
Nachhaltigkeit ermöglicht es Unternehmenswert zu generieren in 4 Kategorien



Nachhaltigkeit ermöglicht es Unternehmenswert zu generieren in 4 Kategorien



Nachhaltigkeit ermöglicht es Unternehmenswert zu generieren in 4 Kategorien



1: Umweltinstitut München: Studie: Energieverschwendung kostet. Online verfügbar unter: <https://umweltinstitut.org/energie-und-klima/meldungen/studie-energieverschwendung-kostet/> (abgerufen am 28.11.2024)

2: Umweltbundesamt: Einsparpotenziale für Energie und Material. Online verfügbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/wirtschaft-konsum/wirtschaft-umwelt/einsparpotenziale-fuer-energie-material> (abgerufen am 28.11.2024)

In drei Schritten können Sie den Weg starten, um die Werte in Ihrem Unternehmen zu erschließen

1

Wo liegen **Chancen** und **Risiken**?



Doppelte Wesentlichkeitsanalyse;
Detailanalysen wie Klimarisikoanalyse

2

Wie können Sie Chancen und Risiken **systematisch nutzen**?



Strategieentwicklung mit klaren Zielen

3

Welche Maßnahmen mit welcher **finanziellen Wirkung** werden umgesetzt?



Business Cases, Wertorientierte
Kommunikation und Roadmap

**Wie sieht die
Nutzung von neuen
Narrativen praktisch
aus?**



Quantifizieren Sie die Risiken und Kosten des “Nichts-tuns” und weiter wie bisher



Lieferkettenrisiken

Klimawandel-verursachte
Extremwetterereignisse, Rohstoffknappheit



Regulatorische Risiken

CO₂-Steuer, Strafen für ESG-Offenlegung,
Green Claims



Wettbewerbsrisiken

Anschluss verlieren, Aufholen dauert länger



Versicherung

Steigende „Premiums“ für Unternehmen
ohne Klimastrategie



Beispiele für Verfahren gegen Green Washing

German prosecutors fine DWS €25m over greenwashing

Jack Barton
02 April 2025

Share



Court rejects ‘carbon neutrality’ claims of Adidas

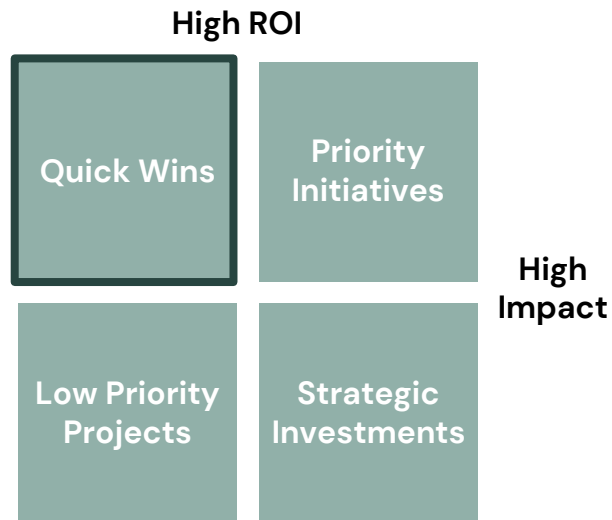
© Brett Mathews April 2, 2025

Delta Air Lines faces lawsuit over \$1bn carbon neutrality claim

US airline pledged to go carbon neutral but plaintiffs say it is relying on offsets that do almost nothing to mitigate global heating

Priorisieren Sie für sichtbare Erfolge mit schneller Wirkung

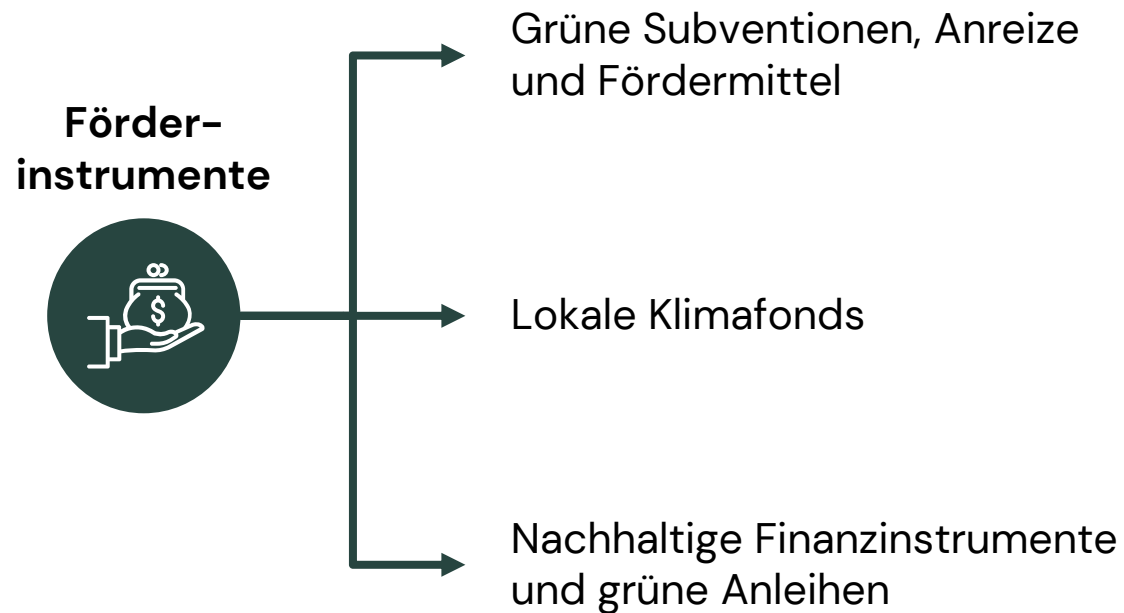
Priorisierung in ROI-Impact Matrix



Beginn der Umsetzung mit:

- **Kurzfristigen** Maßnahmen, die sich **selbst finanzieren** und **schnelle** und **messbare** Ergebnisse liefern (z.B. Energieeffizienz)
- **Bündelung** von kleinen Erfolgen in einem „Sustainability Fast Track Programm“
- Aufbau von internem Momentum und **Vertrauen** in den **Transformationsprozess** als Grundlage für größere, langfristige Initiativen

Reduzieren Sie den internen Kapitalbedarf durch Förderinstrumente



- Arbeiten Sie mit dem **Finanzteam** zusammen, um **Fördermöglichkeiten** im Klimabereich zu prüfen
- Zeigen Sie **potenzielle Renditen** durch **externe Finanzierung** auf, um den internen Kapitalbedarf zu senken

Drei Aktivitäten stehen aktuell bei Unternehmen im Fokus als „no regret“ Aktivitäten trotz Unsicherheiten

Doppelte Wesentlichkeitsanalyse

inkl. Fokus auf Klimarisiken und Lieferketten Resilienz



(ESG-)Datenmanagement

Schaffung von Transparenz zu wesentlichen Themen mit strukturiertem (ESG) Datenmanagement



Produktportfolio-Analyse

Analyse des Portfolios hinsichtlich CO₂ Emissionen und nachhaltigem Design

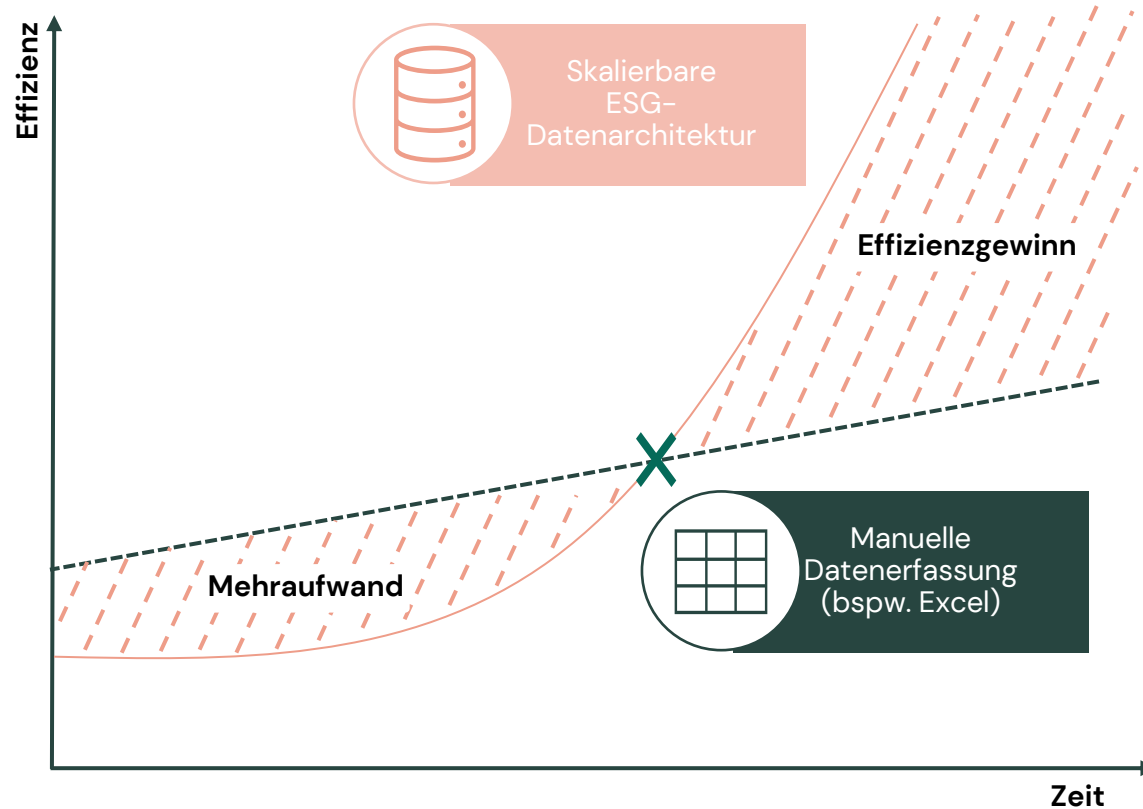


Integration von Erkenntnissen in Unternehmensstrategie



Nachhaltige Unternehmensstrategie

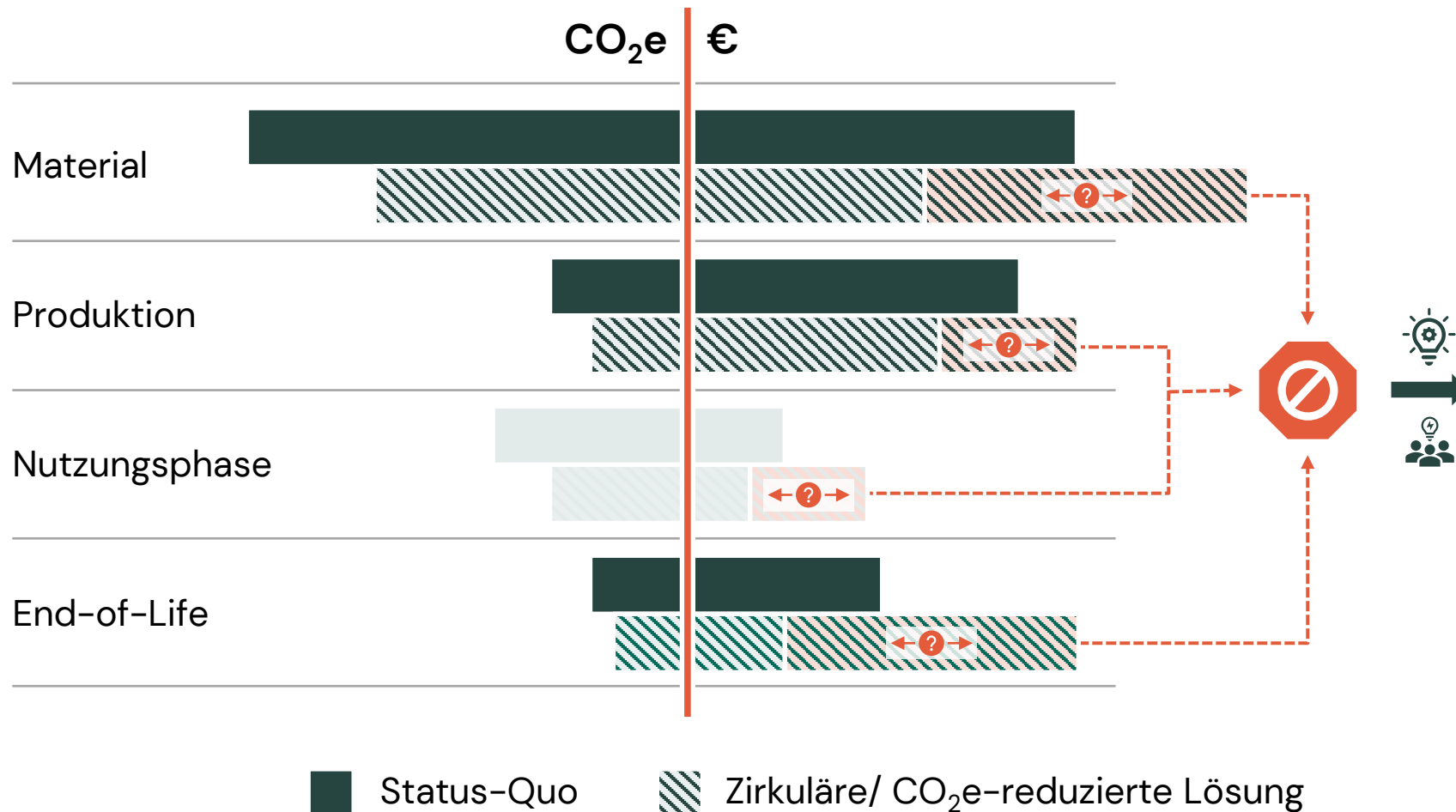
Die ESG-Digitalisierung bringt langfristige Effizienzgewinne



Kurzfristiger Mehraufwand durch Implementierung – langfristige Einsparungen durch Automatisierung

- „Single Source of Truth“ ermöglicht konsistente, prüfsichere und zentral verfügbare Nachhaltigkeitsdaten
- Aufwand bei Reporting, Audits & Analyse wird reduziert – je früher die Umstellung, desto mehr Effizienzgewinn
- Effizienzgewinne einer skalierbaren ESG-Datenarchitektur steigen exponentiell aufgrund von Replizierbarkeit

Produktbewertungen ermöglichen CO₂- und Kostenreduktion



CO₂e-Reduktion und Zirkularität sind **Gestaltungsanlässe**.
Richtig genutzt, werden sie zum Hebel für Einsparung, Innovation und neue Wertschöpfung.

**Fakten sind gut,
Beziehung ist
auch wichtig
– und Mut**



Wie geht's weiter?

- Business Case statt Compliance
- Unternehmensstrategie statt Reporting
- Impact statt inkrementell





Fragen? Jederzeit gerne!

Laura Echternacht

Direktorin

Mobil +49 157 8530 4315

E-Mail Laura.echternacht@sustainable.de

Vernetzen Sie sich
gerne mit mir!

